

1. Vorwort:

Wenn man vom Bett aus die Musikwiedergabe steuern will, den PC als DVD-Player im Wohnzimmer nutzt oder einen Vortrag möglichst komfortabel präsentieren möchte, hat man heutzutage die Möglichkeit, den PC/Notebook mit einer Fernbedienung zu steuern. Dabei reicht die Spannweite vom teuren "Allrounder" mit LCD-Display bis hin zum klassischen Bild einer Fernbedienung für wenige Euros.

In diesem Guide werden wir uns mit letzterem beschäftigen, also mit möglichst wenig Einsatz von € den Pc fernzusteuern.

2. Suche:

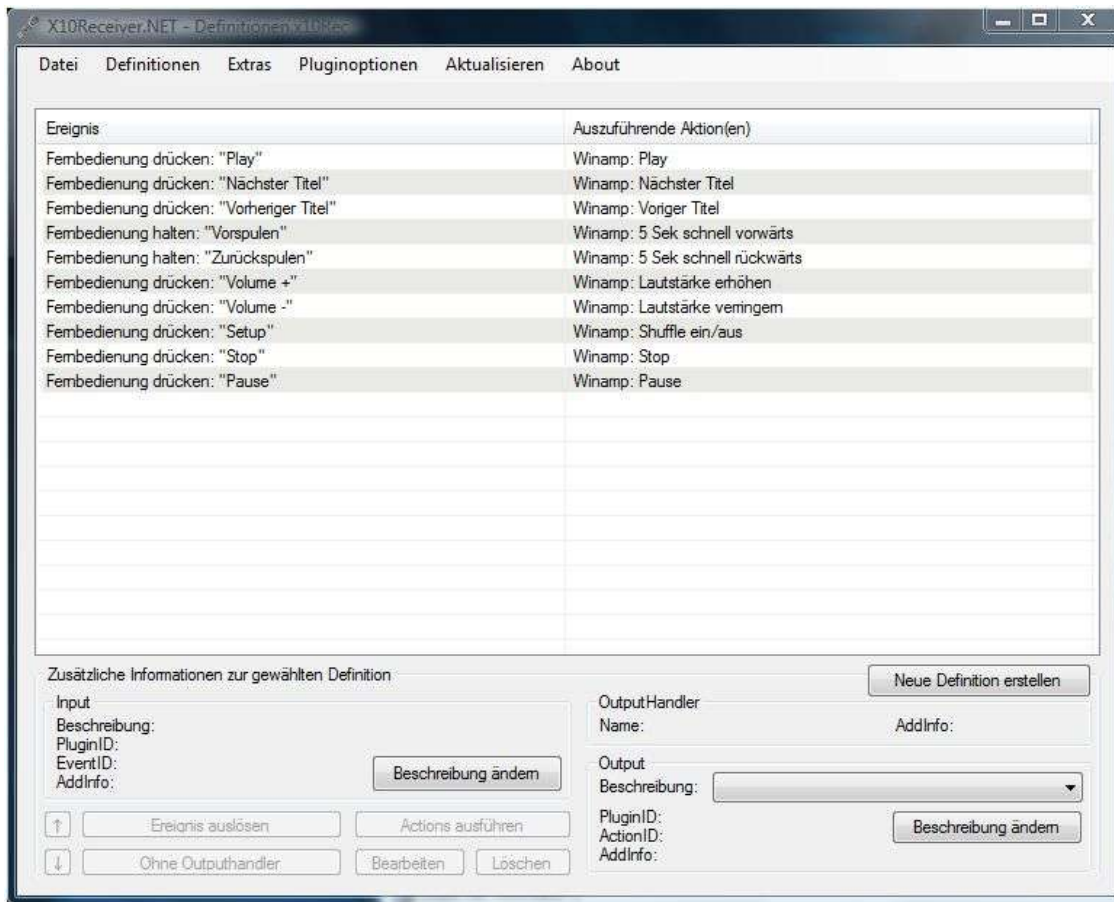
Da wir wieder möglichst ressourcenschonend arbeiten möchten, recherchierten wir nach einer Fernbedienung, die direkt von Vista erkannt wird, möglichst wenig Zusatzsoftware benötigt und sehr billig ist. Fündig wurden wir bei ebay bei einem Händler, der eine X10 Fernbedienung für insgesamt 14,99€ verkauft. Da es keinen Sinn macht, in diesem Artikel auf eine ebay-Auktion zu verlinken, geben wir die Suchbegriffe bzw. den Auktionstitel an: "*FUNK Fernbedienung Vista & XP Media Center MCE NEU OVP*". Die Lieferung dauerte nur ein paar Tage und dann konnten wir loslegen.

3. Installation + Einrichtung:

Nachdem wir den Infrarot-Empfänger eingesteckt hatten, suchte Vista sofort nach einem Treiber, den es online direkt bei Microsoft gab, somit dauerte die Installation keine Minute. Doch ohne Zusatzsoftware funktioniert nur ein Knopf: Ton an/aus. Da dies jedoch nicht unser Kaufgrund war, suchten wir nach einer passenden kleinen Zusatzsoftware. Fündig wurden wir dabei bei www.battlesoft.de, ein Anbieter einer damals kostenlosen Software für X10 – Fernbedienungen. Mittlerweile kostet eine Lizenz 5€, was aber verschmerzbar sein dürfte.

Nach der Installation des X10Receivers .NET muss man sich zunächst eine Definitionsdatei anlegen, damit die Signale in einzelne Funktionen umgesetzt werden. Die Definition kann von DVD-Player, Media Player bis hin zu Winamp und sonstigen Funktionen reichen. Wir entscheiden uns in diesem Beispiel für Winamp, mit dem wir morgens geweckt werden und eine bestimmte Playliste abspielen lassen. Dazu benötigen wir neben dem X10-Receiver auch noch die Vista-Aufgabenplanung, dazu aber später mehr.

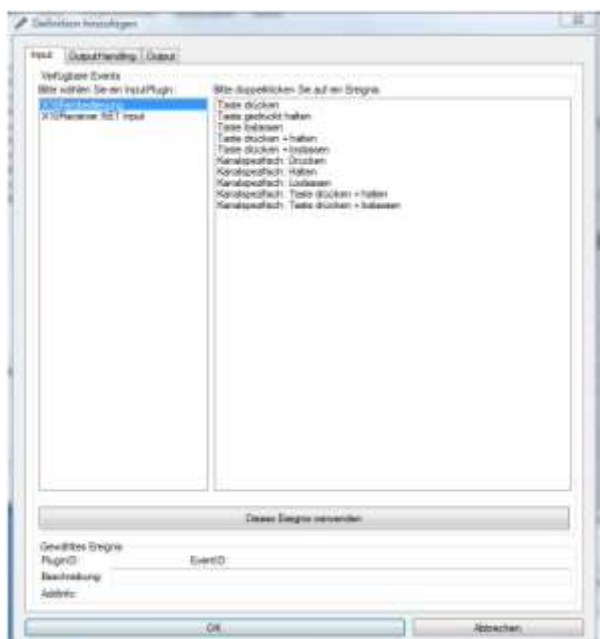
Nachdem wir die Software nun gestartet haben, erhalten wir ein Bild wie dieses:
(in diesem Beispiel wurde schon die grundlegendste Definition für Winamp eingestellt)



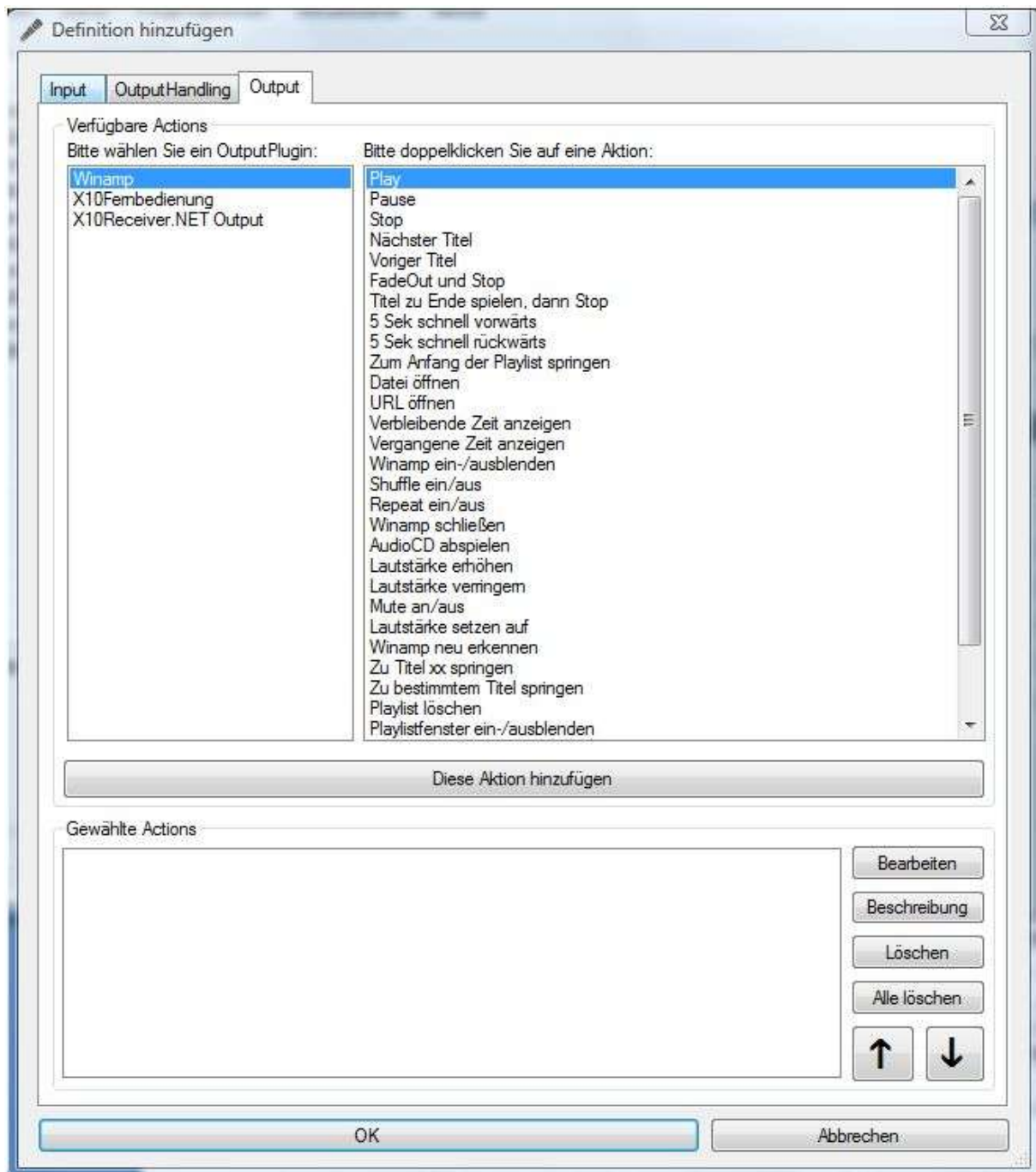
Wenn man nun die Fernbedienung für Winamp einrichten möchte, muss man sich zunächst das entsprechende Plugin herunterladen. Dazu klickt man im X10-Receiver in der Menüleiste oben auf „**Pluginoptionen**“ und dort auf „**Plugins de-/installieren**“. Dort wählt man im erscheinenden Fenster in der rechten Hälfte die „**X10Winamp.dll**“ und klickt unten auf „**Dieses Plugin herunterladen**“.

Um eine neue Definition zu erstellen, klickt man auf „**Neue Definition erstellen**“. Danach erscheint folgendes Fenster:

Hier klickt man nun auf „**Taste drücken**“. Danach wird man aufgefordert, die Taste auf der Fernbedienung zu drücken, die man definieren möchte.



Danach erscheint dieses Fenster:



Hier wählt man nun die „Aktion“ aus, die beim Druck auf diese Taste ausgelöst werden soll.

In diesem Beispiel ist nur das Winamp-Plug-In installiert.

Dies kann man nun solange wiederholen, wie es Tasten gibt. Nur für Winamp ist der Umfang der Tasten zu groß ausgefallen, aber lieber zu viel als zu wenig. In unserem Downloadbereich kann man sich eine Definitionsdatei für den X10-Receiver in Verbindung mit Winamp herunterladen.

Über die interne Plugin-Verwandlung können entsprechende Module für einige andere Anwendungen heruntergeladen werden. Neben generellen Windows Funktionen kann man die Fernbedienung noch als Mausersatz konfigurieren oder für folgende Programme:

- iTunes
- Google Earth
- DVBDream
- Foobar2000
- Logitech G15
- Vista MediaCenter
- PowerDVD
- RailRoadNet
- Showtime
- VLC
- Winamp
- Windows Media Player

und einige andere.

In diesem Beispiel soll es aber nur darum gehen, wie man Winamp mit der Fernbedienung fernsteuern kann. Die Konfiguration für den Windows Media Player oder PowerDVD läuft ähnlich ab. Hier muss man lediglich beim Plug-In variieren.

4. Den PC als Wecker nutzen:

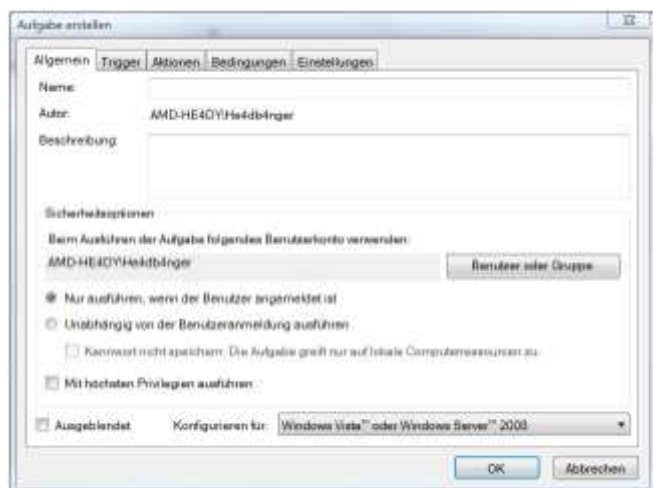
Als besonderen Clou wollen wir Vista nun noch so konfigurieren, dass man den PC als Wecker nutzen kann und mit Hilfe der Fernbedienung im Tiefschlaf durch die Musik zappen kann ;-). Dazu benötigen wir lediglich die Vista-Aufgabenplanung und ein kleines vbs-Skript. Zunächst gehen wir in die Aufgabenplanung wie folgt:

Computer – Systemsteuerung – Verwaltung – Aufgabenplanung.

Nach einer kurzen Ladezeit klicken wir rechts auf „Aufgabe erstellen“.

Dabei sollte dieses Fenster erscheinen:

Hier setzt man zunächst den Haken vor „Mit höchsten Privilegien ausführen“.



Anschließend wechselt man in den Reiter „**Trigger**“, klickt auf „**Neu**“ und gibt im erscheinenden Fenster alle Daten so ein, wie man sie benötigt.

Hat man dies getan, klickt man unten auf „**Ok**“. Nun wechselt man in den Reiter „**Aktionen**“.

Bevor es nun weiter geht, müssen wir nochmal kurz das Programm wechseln. Denn jetzt benötigen wir zunächst das kleine vbs-Skript, dass immer zur definierten Zeit ausgeführt werden soll.

Dazu wechseln wir in den Texteditor oder Notepad. Dort angekommen geben wir folgenden Text ein:

```
set shell = wscript.createObject("WScript.Shell")
shell.run "C:\Users\DeinName\Desktop\wecken.pls"
wscript.sleep 2000
shell.run "D:\Programme\X10Receiver.NET\X10Receiver.NET.exe"
```

Dabei ist aber zu beachten:

- Beide Pfade hinter shell.run müssen angepasst werden.
- Wscript.sleep gibt die Wartezeit zwischen der Ausführung beider Befehle an. Wird der X10Receiver zu schnell nach Winamp ausgeführt, funktioniert der Receiver nicht.
- Die Datei muss als „xyz.vbs“ (Name beliebig, geht nur um die Endung) abgespeichert werden.

Auch muss man sich jetzt den Pfad merken, wohin man die .vbs-Datei speichert. (Unsere Lösung: Unter „Dokumente“ als wecken.vbs.

Nun wechseln wir wieder hinüber in die Aufgabenplanung in den Reiter „**Aktionen**“. Dort klickt man auf „**Neu**“ und wählt nun die wecken.vbs aus, die wir eben erstellt haben.

Zur Sicherheit sollte man den Trigger-Zeitpunkt so abändern, dass er in 2 Minuten beginnt und die Aufgabenplanung verlassen. Damit kann man nun testen, ob alles funktioniert. Sollte es nicht funktionieren, kann das folgende Ursachen haben:

- Falscher Pfad zur wecken.vbs
- Falscher Pfad zum X10-Receiver
- Zu kurzer Abstand zwischen der Ausführung beider Programme (Winamp muss vollständig geladen worden sein)
- Falsches Datum in der Aufgabenplanung.

Um Fehler an der .vbs-Datei auszuschließen, kann man diese auch manuell ausführen (mit einem Doppellclick). Winamp muss immer zuerst gestartet werden und dann erst der X10-Receiver. (zumindest bis Version 1.4) – anders haben wir es unter Vista x64 nicht zum Laufen bekommen.

Bei weiteren Fragen oder Problemen stehen wir gerne im [Forum](#) zur Verfügung.
Über Comments würden wir uns sehr freuen. Vielen Dank!